

568290-2026 - Competition

Germany – Building construction work – Neubau der Obdachlosenunterkunft mit Betreuungszentrum in der Bayreuther Str. 89-93 in Ludwigshafen

OJ S 157/2026 17/08/2026

Contract or concession notice – standard regime

Works

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Stadt Ludwigshafen, Bereich Gebäudewirtschaft

Email: ZentraleVergabestelle@ludwigshafen.de

Legal type of the buyer: Local authority

Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Neubau der Obdachlosenunterkunft mit Betreuungszentrum in der Bayreuther Str. 89-93 in Ludwigshafen

Description: Neubau der Obdachlosenunterkunft mit Betreuungszentrum in der Bayreuther Str. 89-93 in Ludwigshafen am Rhein Schlüsselfertiger Neubau einer Obdachlosenunterkunft sowie eines Betreuungszentrums. Zum Leistungsumfang gehören die Planung und die schlüsselfertige Errichtung der Obdachlosenunterkunft mit Betreuungszentrum sowie der Außenanlagen im Rahmen einer Gesamtvergabe (Totalunternehmermodell). Zudem sind die Erbringung der Einregelungsleistungen sowie der Wartungsleistungen innerhalb der verlängerten Gewährleistungsfristen Leistungsbestandteil.

Procedure identifier: 17351044-611a-4c1a-89ce-ca4c0eafec1a

Internal identifier: 2026 / 235

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45210000 Building construction work

Additional classification (cpv): 45211200 Sheltered housing construction work, 71300000

Engineering services, 71240000 Architectural, engineering and planning services, 71320000

Engineering design services

2.1.2. Place of performance

Postal address: Bayreuther Str. 89, 91 und 93,

Town: Ludwigshafen am Rhein

Postcode: 67059

Country subdivision (NUTS): Ludwigshafen am Rhein, Kreisfreie Stadt (DEB34)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: Die wichtigsten Merkmale des Verfahrens: 1. Das Verfahren wird zweistufig in der Form eines Verhandlungsverfahrens mit Teilnahmewettbewerb nach § 3b EU Abs. 3 VOB/A durchgeführt. Dieses besteht in der ersten Stufe aus einem öffentlichen Teilnahmewettbewerb mit der Feststellung der Bewerber auf Mindesteignung und Auswahl geeigneter, fachkundiger und leistungsfähiger Unternehmen für die sich als zweite Stufe anschließende Angebotserarbeitungs- und Verhandlungsphase. Die Angebotserarbeitungsphase beginnt mit der Aufforderung der ausgewählten Teilnehmer und der Bereitstellung der vollständigen Vergabeunterlagen. Auf dieser Grundlage erstellen die Teilnehmer ein Angebot. Die Angebote bestehen aus einer Entwurfsplanung für die Realisierung der funktional beschriebenen Leistungen sowie Pauschalfestpreisen für die Planungs- Bau-, Einregelungs- und Wartungsleistungen. Die eingereichten Entwürfe werden auf Basis der Zuschlagskriterien bewertet. Darauf folgt die Verhandlungsphase, in der die vorgelegten Angebote optimiert und verhandelt werden können. Die Anzahl der in Phase 2 verbleibenden Bieter sowie Dauer und Intensität der Verhandlungen werden im Wesentlichen von der Qualität der Angebote und der sich daraus ergebenden Wettbewerbssituation bestimmt. Der Auftraggeber behält sich vor, in dieser 2. Phase - falls zur Einengung des Bieterkreises erforderlich - mehrere Bieterunden durchzuführen. Nach Abschluss der Verhandlungsphase werden die verbliebenen Bieter zur Abgabe endgültiger Angebote aufgefordert. Der Auftraggeber behält sich gem. § 3 b EU Abs. 3 Nr. 7 VOB/A die Auftragsvergabe auf Grundlage der Erstangebote vor, ohne in Verhandlungen einzutreten. 2. Das Bewerberformblatt mit den Erklärungen ist sowohl im xlsx-als auch im pdf-Format zusammen mit den Nachweisen innerhalb der Bewerbungsfrist vom Bewerber vollständig ausgefüllt elektronisch in Textform gem. § 126b BGB über die e-Vergabeplattform einzureichen. Eine Unterschrift oder Signatur auf dem Bewerbungsbogen ist nicht notwendig. Der Name der erklärenden/ bevollmächtigten Person ist im Formularfeld jedoch anzugeben. Es sind nur Erklärungen und Nachweise einzureichen, die für die Bewerbung notwendig sind. Zusätzliche Informationen, die nicht dem Nachweis der geforderten Angaben dienen, werden nicht berücksichtigt. Das Ausstellungsdatum für Nachweise mit dem Zusatz "nicht älter als 6 Monate" oder "nicht älter als 12 Monate" darf an dem Tag, an dem die Frist zur Einreichung der Teilnahmeanträge endet, nicht älter als 6 bzw. 12 Monate sein. 3. Mehrfachbewerbungen von Bewerbern/ Bauunternehmen und Architekturbüros/ Entwurfsverfassern sind nicht zugelassen und führen zum Ausschluss der Bewerbungen, an denen sich das entsprechende Unternehmen beteiligt hat. 4. Angebote, die eine Beauftragung von Bauunternehmen oder Architekten beinhalten, die nicht in den Bewerbungsunterlagen des Bieters benannt worden waren, werden nicht zugelassen; ebenso Angebote von Bietergemeinschaften, die sich erst nach Aufforderung zur Angebotsabgabe aus aufgeforderten Unternehmen gebildet haben. 5. Allen Bietern, die zur Abgabe eines Angebots aufgefordert werden und die fristgemäß ein den Ausschreibungsbedingungen entsprechendes Angebot mit den geforderten Unterlagen einreichen, aber letztlich nicht den Zuschlag erhalten, wird eine Entschädigung in Höhe von 20.000 € brutto gezahlt. Für Optimierungsvorschläge wird keine Entschädigung gezahlt. Allen Bietern, die nach Aufforderung des Auftraggebers ihre Planungsleistungen überarbeiten, aber letztlich nicht den Zuschlag erhalten, wird für jede vom Auftraggeber geforderte Überarbeitung der Angebote eine Entschädigung in Höhe von 10.000 € brutto gezahlt. Für die Einreichung eines Teilnahmeantrags wird keine Entschädigung gezahlt. Die Entschädigungen verstehen sich inklusive der zum Zeitpunkt der Fälligkeit gültigen Umsatzsteuer. Die Entschädigungen werden erst nach Abschluss des Vergabeverfahrens und nach Vorlage einer Rechnung und nur an die nicht berücksichtigten Bieter ausgezahlt. 6. Die Vorschriften des rheinland-pfälzischen Landesgesetzes zur Gewährleistung von Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Auftragsvergaben (LTTG) sind zu beachten und einzuhalten. Rechtsgrundlage: Richtlinie 2014/24/EU VOB/A (EU)

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice, Procurement Document, European Single Procurement Document (ESPD)

Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Corruption: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Participation in a criminal organisation: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Agreements with other economic operators aimed at distorting competition: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Breaching of obligations in the fields of environmental law: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Money laundering or terrorist financing: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Fraud: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Child labour and including other forms of trafficking in human beings: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Insolvency: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Breaching of obligations in the fields of labour law: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Assets being administered by liquidator: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Grave professional misconduct: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Early termination, damages, or other comparable sanctions: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Breaching of obligations in the fields of social law: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Breaching obligation relating to payment of social security contributions: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Business activities are suspended: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Breaching obligation relating to payment of taxes: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Terrorist offences or offences linked to terrorist activities: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: Eigenerklärungen des Bewerbers/Bauunternehmens, - dass keine Ausschlussgründe i. S. v. §§ 123, 124 GWB vorliegen, - dass das Unternehmen bzw. ihm zuzurechnende Personen in den letzten 3 Jahren

nicht gemäß § 21 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder § 21 i. V. m. § 23 Arbeitnehmerentsendegesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als 3 Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist bzw. sind. Eigenerklärungen des Architekturbüros/Entwurfsverfassers, - dass keine Ausschlussgründe i. S. v. §§ 123, 124 GWB vorliegen, - dass das Unternehmen bzw. ihm zuzurechnende Personen in den letzten 3 Jahren nicht gemäß § 21 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder § 21 i. V. m. § 23 Arbeitnehmerentsendegesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als 3 Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist bzw. sind.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Title: Neubau der Obdachlosenunterkunft mit Betreuungszentrum in der Bayreuther Str. 89-93 in Ludwigshafen

Description: Die Stadt Ludwigshafen beabsichtigt den Neubau einer kommunalen Einrichtung zur ordnungsrechtlichen Unterbringung wohnungsloser Personen (Obdachlosenunterkunft) sowie eines Betreuungszentrums im Rahmen einer Gesamtvergabe durch einen privaten Partner errichten zu lassen. Die schlüsselfertige Errichtung des Vorhabens mit einer Nutzungsfläche (NUF) von ca. 3.500 m² soll im Rahmen einer Gesamtvergabe realisiert werden. Neben den Zimmer-Unterkünften für ca. 150 wohnungslose Menschen sollen im Betreuungszentrum Räume für Veranstaltungen, für Beratungsangebote sowie Fach- und Dienstleistungen entstehen. Um eine möglichst kurze Realisierungszeit zu ermöglichen, ist entsprechend der politischen Beschlusslage das Vorhaben in modularer Bauweise umzusetzen. Folgende Konstruktionen sind denkbar: -Systembaulösungen mit Raummodulen (Holzmodule, Stahlmodule, Stahlbetonmodule, Hybridmodule) -Überwiegende Verwendung vorgefertigter Stahlbeton- oder Holzfertigteilelementen sowie Hybrid-Lösungen aus diesen Materialien Nicht zulässig ist die Verwendung von Containerlösungen. Der Auftragnehmer hat auf Grundlage einer funktionalen Bauleistungsbeschreibung mit Raumprogramm alle erforderlichen Planungs- und Bauleistungen für die gebrauchsfertige Errichtung des Vorhabens einschließlich aller Außenanlagen sowie die Wartung innerhalb der verlängerten Gewährleistungsfrist einschließlich der Einregelung der technischen Anlagen zu erbringen. Der Auftragnehmer hat die Finanzierung der erforderlichen Planungs- und Bauleistungen bis zum Zeitpunkt der Abnahme sicherzustellen. Dabei wird der Auftraggeber jedoch mehrere meilensteinbezogene Abschlagszahlungen nach Baufortschritt erbringen. Die Wartungs- und Einregelungspauschalen werden separat in den Folgejahren vergütet. Die Leistungen werden als Gesamtvergabe an einen Totalunter-/übernehmer im Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb vergeben. Weitere Informationen enthält die mit dieser Bekanntmachung zur Verfügung gestellte Bewerberinformation.
Internal identifier: LOT-0000

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45210000 Building construction work

Additional classification (cpv): 45211200 Sheltered housing construction work, 71300000

Engineering services, 71240000 Architectural, engineering and planning services, 71320000

Engineering design services

5.1.2. Place of performance

Postal address: Bayreuther Str. 89, 91 und 93,

Town: Ludwigshafen am Rhein

Postcode: 67059

Country subdivision (NUTS): Ludwigshafen am Rhein, Kreisfreie Stadt (DEB34)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Other duration: Unknown

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Not required

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

Additional information: Fragen zum Teilnahmewettbewerb sind auf der Vergabeplattform zu stellen und werden nur dort bis 6 Tage vor Ablauf der Frist für den Teilnahmewettbewerb beantwortet. Den Bewerbern wird empfohlen, sich auf der Vergabeplattform freiwillig zu registrieren. Eine Registrierung stellt sicher, dass Bewerber bei Änderungen bzw. Fragen und Antworten zum Verfahren automatisch benachrichtigt werden. -----

Informationen über die Angebotsöffnung: Gem. § 14 EU VOB/A erfolgt im

Verhandlungsverfahren weder eine öffentliche Submission noch wird den Bietern eine Niederschrift der Angebotsöffnung zur Verfügung gestellt.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice, Procurement Document, European Single Procurement Document (ESPD)

Criterion: References on specified works

Description of selection criterion: A8 - Referenzen Vertrag des Bewerbers/Bauunternehmens
Nachweis von Erfahrungen mit der Vertragsgestaltung von vergleichbaren Projekten durch Angabe von Referenzen zu Wohnheimen, nicht-temporären Unterakunftsgebäuden, Wohnungsbauten oder Gebäuden mit vergleichbarem Schwierigkeitsgrad (mind. Honorarzone III gem. Anlage 10.2 HOAI Objektliste Gebäude) und vergleichbaren Gesamtprojektkosten, bei denen der Bewerber als verantwortlicher Partner Vertragspartner/Initiator/ Gesellschafter Objektgesellschaft) des Auftraggebers oder als Totalunternehmer/Totalübernehmer (TU/TÜ) oder als Generalunternehmer/Generalübernehmer (GU/GÜ)) agiert. Insbesondere Angaben zu: Projektbezeichnung, Ort, Auftraggeber, Ansprechpartner mit Tel.-Nr. (soweit nach DSGVO möglich), Zeitpunkt der Vertragsunterzeichnung, Nutzungsfläche nach DIN 277 oder Wohnfläche nach Wohnflächenverordnung, Gesamtprojektkosten (netto) KG 200 bis 700, Umfang der Leistung. Es werden maximal 5 Referenzprojekte gewertet. Referenzblätter mit bildlicher Darstellung sind erwünscht. Bewertung der Referenzen siehe Auswahlmatrix TWB.

----- Mindestanforderungen an die Referenzprojekte: - mindestens Bauleistungen als GU/GÜ aus einer Hand - Referenzzeitraum ab 2016 bis zur Abgabe des Teilnahmeantrags (Zeitpunkt der Vertragsunterzeichnung). Eine Verlängerung des Referenzzeitraums wurde mit dem Ziel vorgenommen den Wettbewerb sicherzustellen (vgl. § 6a EU Abs. 3 lit. a Satz 2 VOB/A). Das Projekt wird auch dann als Referenz anerkannt, wenn die Planungs- und/oder Bauleistungen zwar begonnen, aber nicht abgeschlossen sind. -

Gesamtprojektkosten (netto) KG 200 bis 700 nach DIN 276 größer/gleich 5 Mio. €

----- Mindestanforderungen an die Bewerbung: - mindestens eine vergleichbare Referenz als TU/TÜ oder als GU/GÜ, sonst Ausschluss. Gewichtung (Punkte, genau): 250 ----- A9 - Referenzen Bau des Bewerbers

/Bauunternehmens Beschreibung: Nachweis von Erfahrungen mit dem Neubau von vergleichbaren Projekten durch Referenzen zu fertiggestellten Wohnheimen, nicht-temporären Unterakunftsgebäuden, Wohnungsbauten oder Gebäuden mit vergleichbarem Schwierigkeitsgrad (mind. Honorarzone III gem. Anlage 10.2 HOAI Objektliste Gebäude), schlüsselfertig als GU/GÜ oder TU/TÜ. Insbesondere Angaben zu: Projektbezeichnung/ Ort, Auftraggeber/in, Ansprechpartner/in mit Tel.-Nr. (soweit nach DSGVO möglich), Zeitpunkt der Fertigstellung, Art der Gebäudenutzung, Art der Realisierung, Nutzungsfläche nach DIN 277 oder Wohnfläche nach Wohnflächenverordnung. Es werden maximal 5 Referenzprojekte gewertet. Referenzblätter mit bildlicher Darstellung sind erwünscht. Bewertung der Referenzen siehe Auswahlmatrix TWB. ----- Mindestanforderungen an die Referenzprojekte: - Neubau von Wohnheimen, nicht-temporären Unterakunftsgebäuden, Wohnungsbauten oder Gebäuden mit vergleichbarem Schwierigkeitsgrad (mind. Honorarzone III gem. Anlage 10.2 HOAI Objektliste Gebäude) mit einer Nutzungsfläche oder Wohnfläche größer/gleich 1.000 m², schlüsselfertig als GU/GÜ oder TU/TÜ. - Referenzzeitraum ab 2016 bis zur Abgabe des Teilnahmeantrags (Zeitpunkt der Fertigstellung). Eine Verlängerung des Referenzzeitraums wurde mit dem Ziel vorgenommen den Wettbewerb sicherzustellen (vgl. § 6a EU Abs. 3 lit. a Satz 2 VOB/A). ----- Mindestanforderungen an die Bewerbung: - mindestens eine vergleichbare Neubau-Referenz in modularer Bauweise gemäß Ziffer 2.3 der Bewerberinformation, sonst Ausschluss. Gewichtung (Punkte, genau): 350 ----- B6 - Referenzen Objektplanung Beschreibung: Nachweis von Erfahrungen mit der Planung von vergleichbaren Neubau-Projekten durch Referenzen des vorgesehenen Entwurfsverfassers/Architekturbüros für Wohnheime, nicht-temporäre Unterakunftsgebäude, Wohnungsbauten oder Gebäude mit vergleichbarem Schwierigkeitsgrad (mind. Honorarzone III gem. Anlage 10.2 HOAI Objektliste). Insbesondere Angaben zu: Projektbezeichnung, Ort, Auftraggeber/in, Ansprechpartner/in mit Tel.-Nr.(soweit nach DSGVO möglich), erbrachte Leistungsphasen nach HOAI, Zeitraum der Planungs- und Bauausführung, Nutzungsfläche (NUF) nach DIN 277 oder Wohnfläche nach Wohnflächenverordnung, Art der Gebäudenutzung, Art der Realisierung, zusätzlich erbrachte LPH. Es werden maximal 5 Referenzprojekte gewertet. Referenzblätter mit bildlicher Darstellung sind erwünscht. Bewertung der Referenzen siehe Auswahlmatrix TWB. -----

Mindestanforderungen an die Referenzprojekte: - Leistungsphasen 3 bis 4 der Objektplanung für Gebäude und Innenräume nach HOAI erbracht (= wesentliche Planungsleistungen). - Neubau von Wohnheimen, nicht-temporären Unterakunftsgebäuden, Wohnungsbauten oder Gebäuden mit vergleichbarem Schwierigkeitsgrad (mind. Honorarzone III gem. Anlage 10.2 HOAI Objektliste Gebäude) mit einer Nutzungsfläche oder Wohnfläche größer/gleich 1.000 m². - Referenzzeitraum ab 2016 bis zur Abgabe des Teilnahmeantrags (Zeitraum der Erbringung der wesentlichen Planungsleistungen). Eine Verlängerung des Referenzzeitraums wurde mit dem Ziel vorgenommen den Wettbewerb sicherzustellen (vgl. § 6a EU Abs. 3 lit. a Satz 2 VOB /A). Das Projekt wird auch dann als Referenz anerkannt, wenn mindestens die wesentlichen Planungsleistungen erbracht wurden, das Gebäude zwar begonnen, jedoch noch nicht fertiggestellt ist. ----- Mindestanforderungen an die Bewerbung: - mindestens eine vergleichbare Referenz zu Wohnungsbauten, Wohnheimen, nicht-temporären Unterakunftsgebäuden, sonst Ausschluss Gewichtung (Punkte, genau): 400

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Technicians or technical bodies to carry out the work

Description of selection criterion: B2 - Verpflichtungserklärung des Architekturbüros /Entwurfsverfassers zur Übernahme von Teilleistungen Verpflichtungserklärung des Architekturbüros/Entwurfsverfassers, alle erforderlichen Leistungen der Planung als Nachunternehmer zu erbringen und dem Hauptauftragnehmer hierfür die zur vertragsgerechten Erbringung der vorbenannten Leistungsinhalte erforderlichen wirtschaftlichen, finanziellen, technischen und personellen Ressourcen zur Verfügung zu stellen.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: A7 - Eigenerklärung zu den Arbeitskräften des Bewerbers /Bauunternehmens Eigenerklärung des Bewerbers/Bauunternehmens, dass die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen. ----- B5 - Eigenerklärung zu den Arbeitskräften des Architekturbüros/Entwurfsverfassers Eigenerklärung des Architekturbüros/Entwurfsverfassers, dass die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: B4 - Nachweis der Berufshaftpflichtversicherung des Architekturbüros/Entwurfsverfassers Nachweis der Berufshaftpflichtversicherung des Architekturbüros/ Entwurfsverfassers, nicht älter als 12 Monate. Eigenerklärung des Architekturbüros/Entwurfsverfassers, den Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung mit einer Versicherungssumme von mindestens 3.000.000 Euro für Personenschäden und mindestens 2.000.000 Euro für Sach- und Vermögensschäden zu erbringen, sofern der Nachweis über die Mindesthöhe der Versicherungssummen noch nicht mit dem in diesem Teilnahmeantrag eingereichten Versicherungsnachweis erfolgt.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: A3 - Erklärung zur Verordnung EU 2022-576 des Bewerbers /Bauunternehmens Erklärung, dass weder er noch das Unternehmen zu den in der Verordnung EU 2022/576 genannten Personengruppen gehören, die einen Bezug zu Russland aufweisen. ----- A4 - Bescheinigung in Steuersachen des Bewerbers /Bauunternehmens Bescheinigung der steuerlichen Unbedenklichkeit durch eine "Bescheinigung in Steuersachen" des zuständigen Finanzamtes, nicht älter als 6 Monate ----- A5 - Kreditwürdigkeit/Bonität des Bewerbers/Bauunternehmens Aussage zur Kreditwürdigkeit /Bonität durch ein Kreditinstitut oder vergleichbare Institutionen (z.B. Kreditauskunfteien).

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Specific average yearly turnover

Description of selection criterion: A6 - Angaben zu den Gesamtumsätzen des Bewerbers /Bauunternehmens Angaben zu den Gesamtumsätzen (netto) als Generalunternehmer /Generalübernehmer oder als Totalunternehmer/Totalübernehmer der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre. Mindestanforderung: Der durchschnittliche, jährliche

Umsatz (netto) der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre muss mindestens 20 Mio. Euro betragen. Sind Bewerber und Bauunternehmen zwei unterschiedliche Unternehmen, so muss der durchschnittliche, jährliche Umsatz (netto) der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre jeweils mindestens 20 Mio. Euro betragen.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Enrolment in a relevant professional register

Description of selection criterion: B1 - Bauvorlageberechtigung des Architekturbüros /Entwurfsverfassers Nachweis des Architekturbüros/ Entwurfsverfassers zur Bauvorlageberechtigung (z.B. Eintragung in die Liste einer Architektenkammer/ Ingenieurkammer)

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Enrolment in a trade register

Description of selection criterion: A1 - Handelsregisterauszug des Bewerbers /Bauunternehmens Aktueller Auszug aus dem Handelsregister (Unternehmen, die nicht in das Handelsregister eingetragen sind, können hilfsweise einen aktuellen Nachweis für die Mitgliedschaft in der IHK, Handwerksrolle oder vergleichbarer Kammer vorlegen).

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

Maximum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 5

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

The buyer reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without any further negotiations

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Quality

Name: Qualitative Kriterien

Description: Details zu den qualitativen Kriterien, siehe Ziffer 7.4 und 7.5 der Bewerberinformation. Details zur Zuschlagsformel, siehe Ziffer 7.2 der Bewerberinformation.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 50

Criterion:

Type: Cost

Name: Gesamtkosten

Description: Details zu den Gesamtkosten, siehe Ziffer 7.3 der Bewerberinformation. Details zur Zuschlagsformel, siehe Ziffer 7.2 der Bewerberinformation.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 50

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: <https://vergabe.vmstart.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=Details&TenderOID=54321-Tender-19ff01dde54-1ebcab5a732a5b52>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of the procedure:

Estimated date of dispatch of the invitations to submit tenders: 25/11/2026

Terms of submission:

Electronic submission: Allowed

Address for submission: <https://www.auftragsboerse.de>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 28/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later. Additional information: Fehlen in einer Bewerbung Erklärungen oder Nachweise, werden fehlende Erklärungen oder Nachweise gem. § 16a EU VOB/A nachgefordert. Diese sind spätestens innerhalb von sechs Kalendertagen nach Aufforderung durch den Bewerber über die e-Vergabeplattform nachzureichen. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Aufforderung. Werden geforderte/nachgeforderte Erklärungen oder Nachweise nicht innerhalb der Teilnahme- bzw. Nachforderungsfrist eingereicht, wird die Bewerbung ausgeschlossen.

----- Allgemeine Bedingungen Unabhängig davon, ob sich mehrere Unternehmen als Bietergemeinschaft bewerben oder für einen Teil der Leistungen Nachunternehmer beauftragt werden sollen, sind die im Folgenden dargestellten Nachweise und Erklärungen für Bewerber/Bauunternehmen (A) und Architekturbüro/Entwurfsverfasser (B) abzugeben. -----

Beabsichtigt ein Unternehmen mehrere dieser Leistungen zu erbringen, so sind für jede dieser Leistungen alle geforderten Nachweise und Erklärungen einzureichen.

----- Im Falle einer Bietergemeinschaft ist eine Vollmacht für den bevollmächtigten Vertreter der Gemeinschaft vorzulegen.

----- Sind Bewerber und Bauunternehmen zwei unterschiedliche Unternehmen, so sind durch den Bewerber und das Bauunternehmen folgende geforderte Nachweise und Erklärungen jeweils separat einzureichen: Bewerber: A1, A2, A3, A4, A5, A6, A7 Bauunternehmen: A1, A2, A3, A4, A6, A7 ----- Ist der Bewerber eine bereits existierende Projektgesellschaft, die nur für dieses Projekt tätig werden soll, so sind die geforderten Angaben zu den genannten Kriterien vom Initiator/Gesellschafter dieser Projektgesellschaft vorzulegen. ----- Folgende Nachweise

und Erklärungen können nach § 6b EU ABs. 1 VOB/A auch über ein Präqualifikationsverzeichnis oder mit dem Formular der Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung nachgewiesen werden: A1, A2, A4, A6 bzw. B1, B3, B4, B5. Hierzu sind die entsprechenden Registriernummern im Formblatt TWB anzugeben. ----- Eine Mehrfachnennung von Referenzen unter den Kriterien A8, A9 und B6 ist zulässig.

----- Werden die bei den jeweiligen Referenzen angegebenen Mindestanforderungen an die Referenzprojekte nicht erfüllt, wird die betreffende Referenz nicht gewertet. Werden die angegebenen Mindestanforderungen an die Bewerbung nicht erfüllt, wird die Bewerbung ausgeschlossen. ----- Sollten mehr Bewerber die Mindestanforderungen erfüllen, erfolgt eine weitere Auswahl der Bewerber nach den

Eignungskriterien, die gemäß Auswahlmatrix TWB bewertet werden. Aufgefordert werden die Bewerber mit der höchsten Punktzahl innerhalb der angegebenen Mindest- und Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber. Liegen danach immer noch mehrere Bewerber auf einem Rang, entscheidet das Los

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: Nach Zuschlagserteilung hat der Auftragnehmer eine Vertragserfüllungsbürgschaft oder vergleichbare Sicherheiten in Höhe von 5 % des Pauschal festpreises (netto) von einem in der Europäischen Union zugelassenen Kreditinstitut oder Kreditversicherer zu stellen. Die Vertragserfüllungsbürgschaft wird nach rechtsgeschäftlicher Abnahme der Bauleistung gegen eine Mängelansprüchebürgschaft in Höhe von 5 % des Pauschal festpreises (netto) eines in der Europäischen Union zugelassenen Kreditinstituts oder Kreditversicherers ausgetauscht. Näheres regeln die Vergabeunterlagen.

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Tourismus, Energie und Klima

Information about review deadlines: Die Rügefrist richtet sich nach dem Wortlaut des § 160 GWB.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Stadt Ludwigshafen, Bereich Gebäudewirtschaft

Organisation providing more information on the review procedures: Stadt Ludwigshafen, Bereich Bereich Zentrale Vergabestelle und Baukoordination

Organisation receiving requests to participate: Stadt Ludwigshafen, Bereich Gebäudewirtschaft

8. Organisations

8.1. ORG-7001

Official name: Stadt Ludwigshafen, Bereich Gebäudewirtschaft

Registration number: 073140000000-001-085

Postal address: Donnersbergweg 2

Town: Ludwigshafen

Postcode: 67059

Country subdivision (NUTS): Ludwigshafen am Rhein, Kreisfreie Stadt (DEB34)

Country: Germany

Contact point: Stadt Ludwigshafen, Bereich Zentrale Vergabestelle und Baukoordination

Email: ZentraleVergabestelle@ludwigshafen.de

Telephone: +49 621115

Internet address: <https://www.ludwigshafen.de>

Roles of this organisation:

Buyer
Organisation providing additional information about the procurement procedure
Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-7004

Official name: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Tourismus, Energie und Klima
Registration number: 07-0001801100000-05
Postal address: Stiftsstraße 9
Town: Mainz
Postcode: 55116
Country subdivision (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)
Country: Germany
Roles of this organisation:
Review organisation

8.1. ORG-7005

Official name: Stadt Ludwigshafen, Bereich Bereich Zentrale Vergabestelle und Baukoordination
Registration number: 073140000000-001-085
Postal address: Jaegerstraße 1
Town: Ludwigshafen
Postcode: 67059
Country subdivision (NUTS): Ludwigshafen am Rhein, Kreisfreie Stadt (DEB34)
Country: Germany
Email: ZentraleVergabestelle@ludwigshafen.de
Roles of this organisation:
Organisation providing more information on the review procedures

8.1. ORG-7006

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100
Roles of this organisation:
TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 088cd4d2-92bd-43ba-9267-2e752847cff8 - 01
Form type: Competition
Notice type: Contract or concession notice – standard regime
Notice subtype: 16
Notice dispatch date: 14/08/2026 08:55:04 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time
Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 568290-2026

OJ S issue number: 157/2026

Publication date: 17/08/2026